





**Liebe Fußballfreundinnen und Fußballfreunde,  
liebe Mitglieder und Gäste des RSV Germania Pfungstadt,**

Fußball begeistert Menschen seit Generationen. Er lebt von Emotionen, von Leidenschaft und von Momenten, die man gemeinsam erlebt - auf dem Platz, an der Seitenlinie oder auf der Tribüne.

Als jemand, der selbst regelmäßig Fußball spielt, weiß ich: Nicht jedes Spiel endet mit einem Sieg. Niederlagen gehören ebenso dazu wie Erfolge. Entscheidend ist, wie man damit umgeht. Wer nach einer enttäuschenden Partie wieder aufsteht, gemeinsam weitertrainiert und am nächsten Wochenende erneut alles gibt, lernt Eigenschaften, die weit über den Sport hinaus von Bedeutung sind: Teamgeist, Durchhaltevermögen und Fairness.

Genau diese Werte machen den Vereinssport zu einem wichtigen Bestandteil unseres gesellschaftlichen Miteinanders. Hinter jedem Spiel stehen viele Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren - ob als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter oder Helfer im Hintergrund. Dieses Engagement verdient Anerkennung und Respekt, denn es schafft Begegnungen, fördert junge Menschen und stärkt den Zusammenhalt in unserer Stadt.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Freude bei der Lektüre, den Mannschaften faire und spannende Begegnungen sowie den Zuschauerinnen und Zuschauern viele schöne Stunden auf dem Sportplatz.

Den Fußballern der Germania gratuliere ich an dieser Stelle herzlich zu Ihrem Aufstieg in die Kreisliga A Darmstadt. Ich wünsche beiden Mannschaften eine erfolgreiche, faire und vor allem verletzungsfreie Saison.

Mit sportlichen Grüßen

Maximilian Schimmel  
Bürgermeister der Stadt Pfungstadt

**REA CARD**

## Bezahlungssysteme für Sieger

**Für alle Zahlarten am Point of Sale: Die ideale Lösung für Ihren Kassenplatz heißt REA Card.**

Wir bieten Ihnen alles, was Bezahlen und Kassieren so angenehm und sicher wie möglich macht - vom hochwertigen Kassensystem über eine große Auswahl an blitzschnellen Kartenterminals bis zur modernsten Software: So einfach zahlt man heute!

**Seit über 30 Jahren** beliefern und betreuen wir unsere Kunden persönlich und direkt. Möchten Sie gern mehr über uns erfahren?

### Kontaktieren Sie uns!

T: 06154/638-1110 [vertrieb@rea-card.de](mailto:vertrieb@rea-card.de)



**Kassen-  
systeme**



**Digitales  
Marketing**



**Bezahl-  
terminals**



**Stempel-  
karten**



**NFC  
kontaktlos**



**Gutschein-  
karten**



[www.rea-card.de](http://www.rea-card.de)

# Doppelheimspieltag

All unseren Gästen aus „Hejne“ und „Schneppehause“ sowie den Schiedsrichtern wünschen wir einen angenehmen Aufenthalt am altherwürdigen Grünen Steg.

**13Uhr**

**Kreisliga C 4. Spieltag**

**RSV Germania 03 II -  
SKV Hähnlein**

**15Uhr**

**Kreisliga A 1. Spieltag**

**RSV Germania 03 –  
FSV Schneppenhausen**



**welz** SEIT 1833  
**Juwelier & Uhrmacher**  
Pfungstadt 06157-3615 [www.welz.info](http://www.welz.info)



**Welter**  
**Blumen & Pflanzen**  
[www.welter-gartencenter.de](http://www.welter-gartencenter.de)

*Abgasleitungen und Schornsteinsysteme von Skoberne*

Skoberne GmbH  
Ostendstraße 1  
64319 Pfungstadt  
Tel.: 0 61 57/80 70-0  
Fax: 0 61 57/80 70 70  
[info@skoberne.de](mailto:info@skoberne.de)  
[www.skoberne.de](http://www.skoberne.de)



**SKOBERNE**  
*Abgastechnik im Griff*

# Auf Los geht's los.

## Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

### Gewinnen. Sparen. Helfen.

Mit dem Kauf von Gewinnsparglosen haben Sie die Chance auf hochwertige Sach- und Geldpreise. Darüber hinaus unterstützen Sie soziale und gemeinnützige Institutionen und Vereine in unserer Region und sparen einen Teil Ihres Einsatzes.

 **Volksbank**  
Darmstadt Mainz

[volksbanking.de/gewinnsparen](https://volksbanking.de/gewinnsparen)

Mit Gewinnsparen  
viele Chancen  
nutzen – für sich  
und andere!

  
GEWINN SPAREN  
KLEINEREN SPAREN PROGRAM

## Anwaltsbüro HÄDICKE

**Rechtsanwalt Hermann Hädicke**  
**Rechtsanwältin Marie Hädicke**

mit Arbeitsschwerpunkten:

- *Straf- und Bußgeldverfahren*
- *Vertragsrecht (insbesondere Familien- und Mietrecht)*
- *Schadensrecht*
- *Verwaltungsrecht*  
(insbesondere öffentliches Dienstrecht und Ausländerrecht)
- *Arbeitsrecht*

Mathildenplatz 11 · 64283 Darmstadt  
Tel.: 06151/1756-0 · Fax 06151/1756-20  
E-Mail: [RAe-Haedicke-u.Koll@t-online.de](mailto:RAe-Haedicke-u.Koll@t-online.de)



**Oliver**  
Vormann,  
Langballigau

**Sonja**  
DIY-Expertin und Spenderin,  
Herford

# WIR SIND SEENOTRETTER

**JETZT SPENDEN**

UND AUCH SEENOTRETTER WERDEN  
AUF **SEENOTRETTER.DE**

# Unser heutiger Gegner

## FSV Schneppenhausen



Seit dem legendären 31. Mai (letzter Kreisliga B – Spieltag der Saison 25/26) sind zehn Wochen ins Land gezogen. So lange mussten sowohl der RSV Germania 03 als auch der FSV Schneppenhausen im Vorbereitungsalltag den Geduldsfaden spinnen. Mit dem beiderseitigem Comeback auf der A-Klassen – Bühne dürfen die geeichten Weggefährten des 21. Jahrhunderts heute endlich das Sommerloch – Wartezimmer verlassen.

Der Spielplangestalter wollte es so, dass sich beide Aufsteiger gleich zur Ouvertüre der neuen Runde 26/27 im besser situierten Stockwerk wiedersehen, wobei sich der gastgebende Vizemeister beim anreisenden Champion (jeweilige „Titel“ bezogen auf die zurückliegende B-Liga-Runde) vor dem Anpfiff noch einmal persönlich bedanken kann.

Ungeachtet des eigenen Sensation-Laufes während der Rückserie (unfassbarer Vereinsrekord von insgesamt siebzehn Punktspiel-Siegen hintereinander) wäre eine germanische Beförderung nicht realisierbar gewesen, wenn der bereits als Aufsteiger deklarierte FSV im Gipfeltreffen beim SV St. Stephan II die Zügel hätte schleifen lassen. Doch gemäß dem kaiserlichen Ohrwurm-Motto „Gute Freunde kann niemand trennen“ setzte sich Schneppenhausen im Griesheimer Stadtteil 2:0 durch und perfektionierte das umjubelte Happyend des Rasensportvereins nach seinem beim parallelen 9:0-Schützenfest in Erzhausen gegen Türk Gücü Darmstadt II geleisteten Eigenbedarf.

Somit wurden der FSV nach drei respektive der RSV nach zwei Jahren Verbannung ins B-Liga – Exil gemeinsam begnadigt und schmücken mit ihrem bereits 27. Kick-Rendezvous seit der Premiere 2006 den Eröffnungsspieltag der Kreisliga A. Eine Übersicht über alle Partien ist auf einer anderen Seite dieser Ausgabe gelistet.

Dass sich diese Liaison bis zum ersten Meeting so lange schüchtern im Schlupfloch versteckte, muss sich auch FSV-Tausendsassa Torsten Schambach „ankreiden“. Zwischen 1991 und 2009 hütete die ewige No. 1 mit kurzer Unterbrechung 492mal (!! ) den germanischen Punktspiel-Kasten und verteidigte durch seine Paraden den mehrere Dekaden geltenden höherklassigen Status des Traditionklubs von der Ostendstraße (Verbands- bzw. Gruppenliga).

Seitdem wirbelt der RSV-Rekordspieler hinter den Kulissen in Schneppenhausen und sorgt im Duett mit seinem Kumpel Alex Klaus für eine funktionierende Infrastruktur. Heute kann Torsten aufgrund seiner in „Pungscht“ episch verdienten Sporen natürlich wieder die FSV-Delegation anführen und sie zwischen den einstigen Party-Bannmeilen Sauna, Platzwarthäuschen und Empore Richtung Kabine lotsen.

Falls die Keeper-Legende wider Erwarten dennoch Navigationsprobleme beklagt, steht ihm Spielertrainer Cengiz Arslanparcasi beiseite, der ebenfalls eine germanische Vergangenheit aufweist – allerdings in Relation zur epochalen Schambach-Ära als überschaubare Mitgliedschaft: Neun Gruppenliga-Einsätze am Anfang der Karriere (erstes Halbjahr Saison 09/10). Im Verlauf seiner zweiten Amtsperiode auf dem Sportplatz „An der Trift“ im Weiterstädter Stadtteil reparierte der Übungsleiter den Betriebsunfall von 2023 (Abstieg in

die B-Klasse ausgerechnet nach einem auf der Zielgerade vergeigten Fernduell gegen die Germania) mit der erwähnten Meisterschaft vor zweieinhalb Monaten.

Jener Triumph wurde nur von zwei winzigen Saisonniederlagen überschattet. Eine davon kassierte der FSV am Grünen Steg. Mitte April revanchierte sich der blau-weiße Platzhirsch für die 3:11-Hinspielklatsche und fügte dem Branchenführer die einzige Auswärtspleite zu (4:2), was wiederum dem RSV als finale Initialzündung für seine phänomenale Aufholjagd gen Aufstiegshafen beflügelte.

Bei diesem dramatischen Match waren bereits einige brasilianische Winterverstärkungen mit von der FSV-Partie. Während den Sommerferien gesellten sich weitere Urenkel von Pelé und Garrincha zum Kader, weshalb heute praktisch eine „halbe Seleccion“ die Germania zum Samba rings um den Ball auffordert. So oder so erwartet die Elf von Ben Talib zur hüben wie drüben zelebrierten Kreisliga A – Renaissance einen sportlich extrem dicken Brocken.

CATERING PARTY-& VERANSTALTUNGSSERVICE

weitere Infos: [www.metzgerei-feldmann.de](http://www.metzgerei-feldmann.de)

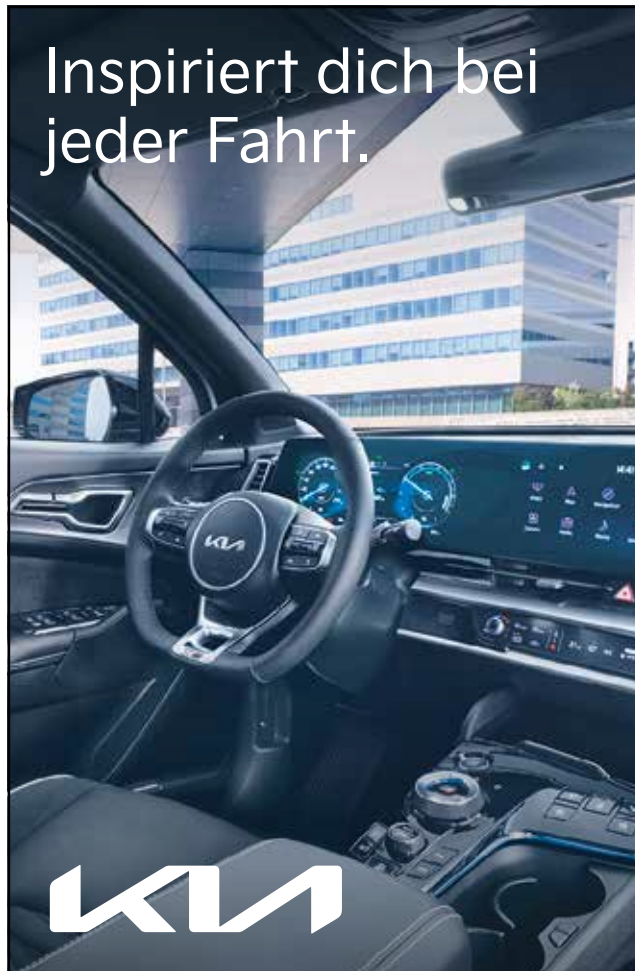
**Metzgerei**  
*Feldmann*  
Qualität aus Tradition

**VOLLTREFFER**

Große Auswahl an Frühstücks-  
und Mittagstischspezialitäten

Rheinstraße 1 | 64319 Pfungstadt | Telefon 06157 / 3545  
Von Montag bis Freitag durchgehend von 7.00 bis 18.00 Uhr, Samstags von 7.00 bis 13.00 Uhr geöffnet!

Inspiriert dich bei  
jeder Fahrt.



Jetzt Probefahrt vereinbaren.

## Auto Center Weiterstadt GmbH

Friedrich-Schäfer-Str. 1  
64331 Weiterstadt  
Tel.: 06151 - 70050  
[www.kia-auto-center-weiterstadt.de](http://www.kia-auto-center-weiterstadt.de)

## Alle Punktspielduelle RSV Germania vs. FSV Schneppenhausen

|       |      |                        |             |                                                                                                                                    |
|-------|------|------------------------|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 06/07 | KOL  | RSV – FSV<br>FSV – RSV | 2:2<br>3:1  | Mechergui, M. Hadi / D. Hüfner, R. Hadi<br>Grünwald, Valle, Mahr / W. Hübner                                                       |
| 07/08 | KOL  | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 1:1<br>6:3  | Ayaz / F. Meixner<br>Dennis Böck 2, Hauke 2, Yagiz, Güler / Gerdektepe, R. Hadi , Ayaz                                             |
| 09/10 | GL   | RSV – FSV<br>FSV – RSV | 5:0<br>1:2  | Zeidler, Hasanovic, Bender, Dennis Böck 2<br>Messinese / Yeysel Bilmez, Bender                                                     |
| 10/11 | GL   | RSV – FSV<br>FSV – RSV | 4:1<br>2:0  | Yagiz 2, Bender, M. Hadi / Sevili<br>C. Arslanparcasi, Lewis                                                                       |
| 11/12 | GL   | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 2:1<br>2:2  | Daniel Böck, Lewis / Bender<br>Bender 2 / Altan, Lewis                                                                             |
| 12/13 | GL   | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 0:4<br>2:0  | Huxhorn, Bender, Boateng, Eigentor Daniel Böck<br>David, M. Hadi                                                                   |
| 14/15 | KOL  | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 2:3<br>2:4  | Kröh 2 / Schaller 2, Hornung<br>Helfmann, Rufino / M. Gadi, Caylak 2, Altunbas                                                     |
| 17/18 | KL A | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 2:1<br>3:7  | Jacobi, E. Arslanparcasi / Yavas<br>Wembacher 2, Ylitalo / Kühn, Capobianco 2, Lombardi 2, Bancheri, Youssef                       |
| 19/20 | KL A | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 1:1<br>-    | E. Arslanparcasi / Eigentor Ben Haj Youssef<br>„Corona-Ausfall“                                                                    |
| 20/21 | KL A | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 4:1<br>-    | C. Arslanparcasi, E. Arslanparcasi, Mudrak, Dittrich / Perchner<br>„Corona-Ausfall“                                                |
| 21/22 | KL A | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 1:3<br>1:4  | Caluk / Choynowski, Perchner, M. Azevedo<br>Choynowski / Ben Haj Youssef 4                                                         |
| 22/23 | KL A | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 7:2<br>4:2  | Bairi, Alfano 3, Petri, Potinteu, Eigentor / Derin, M. Azevedo<br>S. Aykir 2, Obanaamar, Al Hadid / Ioannnidis, Haile              |
| 24/25 | KL B | RSV – FSV<br>FSV – RSV | 0:1<br>6:3  | Eigentor Parlak<br>E. Arslanparcasi, Dopude, Dasco 2, N. Landau 2 / Rippert, Schmidt, Barati                                       |
| 25/26 | KL B | FSV – RSV<br>RSV – FSV | 11:3<br>4:2 | Dopud, Firinu, Grall, Pupovac 4, Weichel 2, Landau, Letao / Meier 3<br>Köroglu, Laston, Meier, Daum / Boaventura, E. Arslanparcasi |

# Unsere nächsten Auswärtsgegner

SV Traisa



Am nächsten Sonntag (23.08.) wird das Erstmannschaftsteam erstmals seit dem 5. Mai 2024 wieder in auswärtigen Kreisliga A - Gefilden auf Herz und Nieren geprüft. Damals schrieben die untersuchenden Ärzte den Rasensportverein nach einer verheerenden 0:15-Klatsche als Gast von Türk Gücü Darmstadt krank und schickten ihn drei Wochen später zur Rehabilitation zwei Jahre lang ins B-Klassen-Sanatorium.

Das sportliche Schicksal wollte es, dass die Germanen nach einem 9:0 an identischer Stätte der Erzhäuser Heinrichstraße gegen die „Zweite“ von Türk Gücü als geheilt entlassen wurden und nun wieder frisch motiviert auf A-Liga – Tournee gehen können. Zum ersten von drei in Serie vordiktierten Dienstaussflügen steht eine Kletterei auf den „roten Berg“ des SV Traisa im Programmheft.

Nach zehnjähriger Nonstop – Präsenz im Kreisoberliga – Schaufenster zog sich der während der Saison 15/16 sogar ein Jahr Gruppenligaluft schnuppernde Mühltaler Ortsteilkub in den Sommer ungeachtet des gebuchten Klassenerhalts freiwillig in die Kreisliga A zurück und hofft, dass dort nach einigen komplizierten Jahren mit Hilfe eines Kader-Umbruchs wieder Ruhe einkehrt.

Zielbringend eskortiert von den SVT-Urgesteinen Cedric Assmus (Trainer) und David Kernchen (sportlicher Leiter) möchte der Verein eine Basis schaffen, um den Neuaufbau adäquat zu forcieren. Kickende Punktspiel-Konfrontationen zwischen den Erstvertretungen beider Klubs sind trotz geographischer Nähe rar gesät. Lediglich während den KOL-Runden 14/15 & 16/17 prallte man aufeinander, wobei der RSV mit Ausnahme eines Unentschiedens dreimal leer ausging. Diese Negativbilanz möchten die Germanen bei ihrem auswärtigen A-Liga-Comeback unbedingt aufhübschen.



Inhaber  
H. Kress

**Schrauben · Befestigungen  
Vertriebs-GmbH**

Industrieservice für technische  
Bedarfsartikel, Befestigungen,  
Werkzeuge und Schleifmittel



Ostendstraße 17 · 64319 Pfungstadt  
Telefon 0 61 57 / 8 19 10



Planung. Produktion. Montage  
Alles aus einer Hand

Haustüren  
Fensterbau  
Altbausanierung  
Restaurierung  
Denkmalschutz  
Möbelbau

Schreinerei Jürgen Pfau e.K. • Ostendstr. 13d • 64319 Pfungstadt

E-Mail: [info@schreinerei-pfau.de](mailto:info@schreinerei-pfau.de) • Tel: 06157-84748

[www.schreinerei-pfau.de](http://www.schreinerei-pfau.de)



VfR Eberstadt (Kreispokal)



Vier Tage nach der Exkursion zum roten Berg sind die Germanen in einem separaten Wettbewerb quasi um die Ecke gefordert. Am Donnerstag, dem 27.08., pilgert der RSV-Tross inklusive Anhang für die Bewältigung des Kreispokal-Jobs zur benachbarten Nußbaumallee des VfR Eberstadt.

Ohne die drei Euro ins Phrasenschwein kostende Floskel („der Pokal hat seine eigenen Gesetze“) zu verwenden, muss man diese Hürde beim zwei Klassen niedriger agierenden C-Ligisten natürlich ohne Blessuren überspringen, wenn der Traum vom DFB-Cupfinale im Berliner Olympiastadion endlich Realität werden soll. Aber Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste: Beim letzten Punktspiel in „Ewwersch“ anno 2018 bekam der RSV gewaltig die Leviten gelesen (1:5). Allein wegen diesem schwarzen Almanach-Fleck gibt es keinen Anlass, in die Unterschätzungs-Kiste zu greifen.

Tipps über die Stärken des Underdogs kann der Favorit bei den Zweitmannschaftsspielen abfragen, die sich seit Jahren mit dem VfR in der C-Klasse messen. Dort findet übrigens Teil Eins des saisonalen Kräftermessens am 25. Oktober auf dem altherwürdigen Germania-Terrain statt.



Auch beim nächsten Liga-Streifzug werden sich die Reisespesen in Grenzen halten, zumal für manche in Downtown sesshafte RSV-Fans die Anfahrt zur Dr. Horst Schmidt – Straße sogar kürzer ist als zur Ostendstraße.

Endlich wieder Derbytime um Ligapunkte. Am 6. September herrscht also eine Woche vor dem Pungschter Kerb - Flanieren bereits Halligalli auf dem Sportgelände im städtischen Süden – und das gleich im Doppelformat (ab 13 die „Zweiten“ und ab 15 die Erstgarnituren). Nach zwölf Monaten Trennungsschmerz sind die 1-A-Mannschaften der Freien Turngemeinde und des Rasensportvereins erneut vereint, weil nach der FTG 2025 auch die Germanen Ende Mai ihre Degradierung auf den B-Klassen – Distrikt revidieren konnten.

Einen Vorgeschmack auf die kickende Wiederereinigung erlebten die Fans bereits während der Stadtmeisterschaft in Hahn Mitte Juli, wo sich der RSV durch die Einschweißungen von Max Meier (2), Mehmet Köroglu und Robert Botezatu mit 4:2 durchboxte (Gegentreffer Daniel Schmeichel und Alexej Larkowitsch). Für ein ähnlich positives Ergebnis würde bei der Pflichtspiel-Reaktivierung selbstredend niemand im blau-weißen Lager ein Veto einlegen.

**DREHER + DEIGENTASCH**  
Ingenieure



HRB Eichelbach

Consulting + Tragwerksplanung  
Bauphysik + Brandschutz  
Sigeko + Energieberatung

Bahnhofstr. 5  
64404 Bickenbach  
Tel.: +49 6257 / 3061  
Fax: +49 6257 / 3064  
info@dreher-deigentasch.de  
www.dreher-deigentasch.de

**Kaufland ist  
stolzer Partner des  
Rasensportverein  
Germania 03 e.V.**



**SPIEL  
FREUDE**

Gemeinsam am Ball



Vom Feld ins Glas.  
Natürlich aus Hessen.

BIER-SPEZIALITÄTEN IN BESTER QUALITÄT.



DIE BIERMACHER.



Zertifizierter Meisterbetrieb für:

- Rohr- und Kanalreinigung
- Kanalinspektion nach DWA
- Rohr- und Kanalsanierung im Inlinerverfahren
- Dichtheitsprüfung, gem. EKVO
- Kanalrobotik

*Wir bilden aus!*

RohrReinigung24.de

24 Std. Notdienst

Alsbach 06257 - 4964

Phungstadt 06157 - 2578

Höhn Abwassertechnik GmbH  
Sandwiesenstr. 37  
64665 Alsbach-Höhnlein



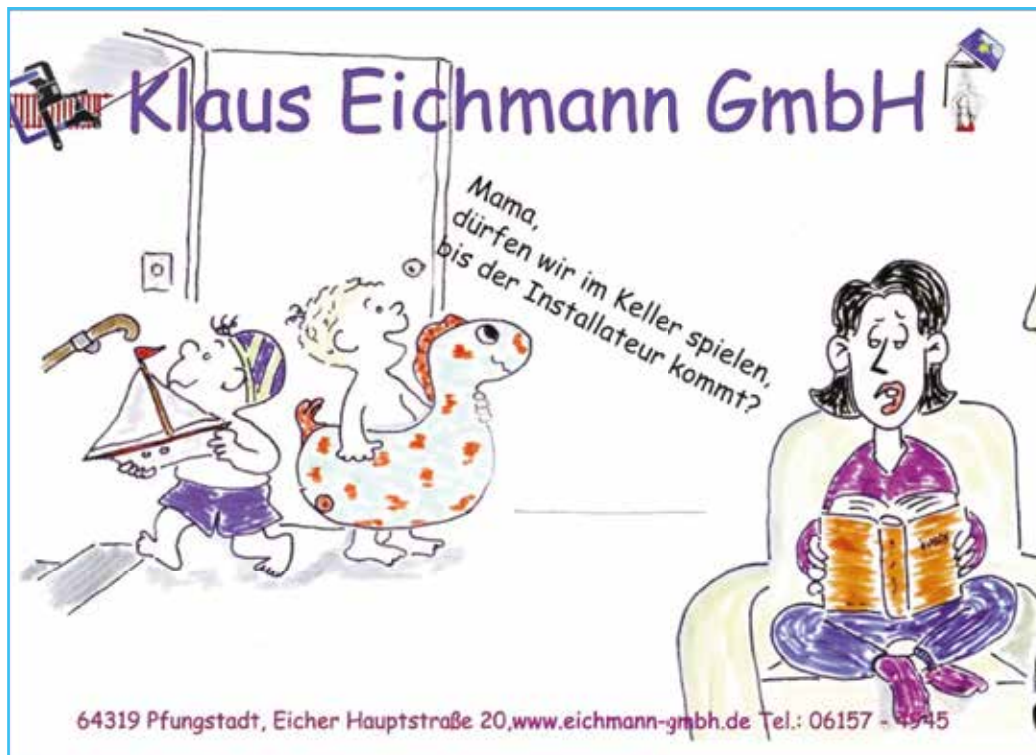
WERBEARTIKEL  
GESUCHT?

**HACH.de**

WERBEN SCHENKEN ÜBERRASCHEN



Ihr regionaler Werbeartikelhändler in Pfungstadt!



# Mark

Spielwaren  
Zeitschriften  
Schreibwaren

Eberstädter Straße 15 - Pfungstadt

Tel. 06157 - 8 51 52



## Unser Wowwagen.

**Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.<sup>1</sup>**

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premiumanspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,<sup>1</sup> die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird. **Wir bringen die Zukunft in Serie.**

<sup>1</sup> Optionale Sonderausstattung. <sup>2</sup> Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Ihr Volkswagen Partner

**Ludwig Gandenberger GmbH & Co. KG**

Bergstraße 110  
64319 Pfungstadt  
Tel. +49 6157 94600

Autohaus  
**Gandenberger**



# RSV Germania 03



# Uffstiech 31.05.2026





## Polster & Dörr

GmbH

Rügnerstraße 52a  
 64319 Pfungstadt  
 Telefon: (0 61 57) 91 95 91  
 Telefax: (0 61 57) 91 94 64  
 Mobil: (01 70) 9 37 81 72 (Polster)  
 Mobil: (01 75) 5 66 67 44 (Dörr)  
 polster-doerr\_malerbetrieb@t-online.de

**Wir erledigen für Sie:**

- Verputz- ■
- Anstrich- ■
- Trockenbau- ■
- Tapezier- ■
- Bodenbelags- ■
- Arbeiten ■
- Sowie Wärmedämm- ■
- Verbundsysteme und Gerüstbau ■



## CF Heizung Sanitär

**Meisterbetrieb**

**Öl/Gas Kundendienst**

**Bad/Heizung Sanierung**

**Bahnhofstr. 46**

**64319 Pfungstadt**

**Telefon: 06157 9282644**

**Email: carcapasso1978@gmail.com**

**Inhaber: Carmine Capasso**

## Geburt und „Flegeljahre“ eines Traditionsvereins

„Woher kommen wir? Wer sind wir?“ ist der Name von einem Gemälde des französischen Malers Paul Gauguin und wird gerne für die Ahnenforschung genutzt. Dem schließen wir uns an, wenn wir nach dem Ursprung unseres Traditionsvereins fahnden. Deshalb blätterte die zeitreisende Chronisten-Abteilung mal wieder intensiv im Archiv, um sich danach zur Durchleuchtung des germanischen Mythos in die Anfangs-Epoche des zwanzigsten Jahrhunderts zu beamen.

Ende der 1890er trat der Fußball seinen Siegeszug quer durch die deutschen Landen an, weshalb rund 1300 Jahre nach dem Ende der Völkerwanderung die germanische Weiterentwicklung auch mit der Geschichte des SV Darmstadt 98 verknüpft ist. Im Mai 1898 wurde von Professor Leopold Ensgraber und seinen Söhnen (allesamt Gymnasiasten) Olympia Darmstadt aus der Taufe gehoben, aus der 1919 der heutige SV98 hervorging. So kamen viele Pfungstädter Pennäler, die in der benachbarten Residenzstadt auf höheren Schulen für ihre Zukunft paukten, erstmals mit dem neuen Sport in Berührung und gründeten 1901 zwölf Monate nach der Leipziger DFB-Einrichtung den „1. Pfungstädter Fußballklub“.

Mit primitiver Ausrüstung frönte die begeisterte Schar ihrem (noch) gewöhnungsbedürftigen Vergnügen. So wurden z.B. die Torstangen nach dem Match stets nach Hause transportiert, wo man sie trotz elterlichem Verdruss bis zur nächsten Gelegenheit stolz aufbewahrte respektive wie den 28 Jahre zuvor von Heinrich Schliemann entdeckten Goldschatz von Troja hütete. Von der bis dato relativ exotischen Schüler-Leidenschaft ließ sich spätestens im März 1903 auch die erwachsene und meist aus Kaufleuten bestehende Bevölkerungsschicht anstecken, weshalb unter dem Namen „FC Germania“ ein zweiter Fußballverein das Licht der Welt erblickte.

Allerdings erkannten sowohl junge als auch alte Pioniere (u.a. Philipp Kramer, Christoph Crößmann, Adam Gandenberger, Willi Grund, Heinrich Gunkel, Jakob Hassenzahl und Philipp Wenz) in Bälde, dass zwei Klubs gemäß des „zweiten Reichs“ für eine Kleinstadt nicht von Vorteil waren, weshalb der „1. FC“ und der „FC Germania“ im September 1903 zum „Fußballklub Germania 1903 Pfungstadt“ fusionierten und dadurch den offiziellen Gründungstermin fundamentierten.

Für die lokale Fußballbewegung stellte jener Zusammenschluss einen wegweisenden Schritt nach vorne dar. Am 11. Oktober 1903 wurde die nächste Stufe gezündet: Premiere gegen einen auswärtigen Opponenten. „Vornamensvetter“ Germania Arheilgen hatte nicht den Hauch einer Chance und musste vor der Rückfahrt eine 1:6-Packung im Mannschaftskoffer verstauen. Die Erfolge des taufrischen Emporkömmlings mehrten sich und forderten eine interne Zäsur, welche in einer denkwürdigen Generalversammlung am 31. Januar 1904 gipfelte.

Ohne Präsenz von Ehrenmitglied Kaiser Wilhelm II. (welte aufgrund des Herero-Aufstandes in Deutsch-Südwestafrika) meldeten sich die Germanen im Süddeutschen Fußballverband an und legten die Vereinsfarben Blau und Weiß fest. Der Legende nach soll diese Kundgebung Willy Gies im folgenden Mai auf der Zeche Consolidation in einem bis dahin unbekannten Gelsenkirchener Ortsteil inspiriert haben, den Vorläufer der heutigen FC Schalke 04 zu organisieren. Historienforscher stempeln eine solche Mutmaßung als Phantasterei ab, aber in jeder Legenden-Überlieferung steckt ja bekanntlich ein wahrer Kern...

Der FC Germania startete 1904 in der C-Klasse und agierte primär gegen Kontrahenten aus dem kurpfälzischen Raum. Dank einer Liga-Reformation (Bezirk Mittelrhein) dominierte der Newcomer ab 1908 seine neue Konkurrenz aus Mainz, Kreuznach, Mombach und Worms und feierte prompt den ersten Meistertitel. Der Triumph spornte die Kicker zu noch größerem Eifer nebst die stetig wachsende Anhängerschaft zu lautstarker und auch monetärer Unterstützung an. Beispielfhaft veranstalteten die damaligen „Fans“ eine Haussammlung bei diversen Gönnern, um dem Team die Partizipation an einem Kreismeisterschaftsspiel in Pirmasens zu ermöglichen.

Nach der Runde 10/11 durften sich die Germanen auf dem Sportplatz des TV Pfungstadt an der Fleischmühle (Kammfabrik Gebr. Gräf) bereits zum zweiten Mal über ein Championat freuen. Selbst prinzipiell stärkere Rivalen wie Hassia Mainz, Sportklub 05 Darmstadt, Alemannia Worms zogen den Kürzeren (komplette Spielzeit ohne Heimmiederlage). Ergo war es 1912 allerhöchste Eisenbahn, eine eigene Fußballheimat zu erwerben. Innerhalb weniger Wochen verwirklichte der Vorstand seinen Plan und akquirierte den Sportplatz an der Bornmühle.

Just als sich die Germania spielerisch und verwaltungstechnisch assimiliert hatte und den überregionalen Kapazitäten vom Fürther Ronhof oder der Kieler Förde langsam auf die Pelle rückte, verlor ein serbischer Nationalist am 28.06.1914 die Contenance und löste durch sein Attentat auf den österreichisch-ungarischen Thronfolger die im Ersten Weltkrieg mündende Julikrise aus. Die verheerenden Konsequenzen sind bekannt. Auch die komplette germanische Mannschaft wurde zum Militärdienst eingezogen. Zwischen 1914 und 1918 fielen 35 Mitglieder dem furchterlichen Weltenbrand zum Opfer.

Nach dem Krieg stand also der erste radikale Neuaufbau im blau-weißen Fokus. Doch das ist eine separate Story, welche zu einem anderen Zeitpunkt auf Papier gebracht wird.



75 JAHRE ALT ist diese Aufnahme, die die erste Germania-Mannschaft zeigt, die zu Titelehren kam. Dieses Team holte sich 1908 außer der C-Meisterschaft noch mehrere Pokale. Unser Bild zeigt in der hinteren Reihe Schilling, Stegmann, W. Krämer, P. Grund und Eck; kniend K. Grund, Hofmann und Weilmünster sowie vorn Riehl, Lautz und Wenz.  
Repro: Philipp

# tipico

# WER ÖKOSTROM KANN, KANN AUCH E-MOBILITÄT.

Mit ENTEGA können Sie noch viel mehr fürs Klima tun: Holen Sie sich doch auch eine Wallbox von uns, um Ihr Elektroauto zuhause schnell und bequem zu laden. Zusammen mit unserer Ladekarte für unterwegs sind Sie so immer auf der sicheren Seite. Alle weiteren Infos auf [entega.de](https://www.entega.de)

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



entega

## Ade METALLVEREDLUNG GmbH

Ade

verzinken  
brünieren  
vernickeln  
verzinnen  
aluminium-  
chromatieren

Ade METALLVEREDLUNG GmbH • Ostendstraße 18 • 64319 Pfungstadt  
Telefon 0 61 57/35 09 • Telefax 0 61 57/8 44 93 • [www.ade-pfungstadt.de](https://www.ade-pfungstadt.de)

Gerade jetzt:  
beruflich neue  
Chance nutzen!



Deutsche  
Vermögensberatung

Unsere Dienstleistung ist gefragter denn je: Wir beraten Kunden zu den Themen Finanzen, Vorsorge und Absicherung.

**Starten Sie im Haupt- oder Nebenberuf als selbstständiger  
Vermögensberater (m/w/d)**

### Was wir Ihnen bieten

- Eine umfassende Ausbildung und persönliche Weiterbildungsangebote, Ihren Karrierewünschen entsprechend
- Optimale Work-Life-Balance zur Vereinbarkeit von Familie und Karriere
- Attraktive Einkommensmöglichkeiten
- Die Deutsche Vermögensberatung als Servicegesellschaft bietet größtmögliche Unterstützung, Sicherheit und Selbstständigkeit: ein einzigartiges Konzept für Ihre Karriere

Nutzen Sie Ihre Chance! Starten Sie jetzt Ihre Karriere als selbstständiger Vermögensberater (m/w/d) in einem krisenfesten und zukunftsicheren Unternehmen.

**Ich freue mich, von Ihnen zu hören!**

Agentur **Alexander Vogler und Team**

Leeheimer Str. 16 · 65468 Trebur  
[www.dvag-karriere.de/alexander.vogler](https://www.dvag-karriere.de/alexander.vogler)

Auf vielfachem Wunsch hier noch einmal der Bericht über die Aufstiegs-Dramaturgie vom 31. Mai 2026, für die auch unser heutiger Gast aus Schneppenhausen ein gewichtiges Scherflein beitrug...

### **Auf der Zielgerade knallen die Aufstiegs korken**

Der RSV Germania 03 hat den zur Winterpause in der unwahrscheinlichen Schublade abgelegten Aufstiegstraum doch noch verwirklicht. Dank eigener souverän bewältigter Pflichterfüllung (9:0 bei Türk Gücü Darmstadt II, Sieg Nummer Siebzehn am Stück) plus primär ehrenhafter Schützenhilfe von B-Klassen-Meister FSV Schneppenhausen beim Gipfeltreffen in St. Stephan (2:0) kletterte das Sensationsteam der vergangenen Monate in letzter Sekunde auf die zweite Tabellensprosse, welche zur direkten Beförderung in die Kreisliga A berechtigt.

Das finale Ligamatch an der Heinrichstraße war längst abgepfiffen, als trotz Kenntnis des positiven Zwischenresultats vom abhängigen Konkurrenz-Schauplatz sämtliche Ohren der Offiziellen und Fans am Handy klebten. Gemäß der Floskel „ich hab schon Gäule vor der Apotheke kotzen sehen“ plus den Erfahrungen mit Nachspielzeit-Dramen (hier sei nur an die königsblaue Tragödie 2001 erinnert) trauten die Berufspessimisten dem Braten noch nicht. Schließlich wollte man partout nicht als „Drittplatzierte der Herzen“ in die Annalen eingehen.

Als die „germanischen Spione“ aus dem Griesheimer Stadtteil endlich grünes Licht gen Erzhausen funkten, brachen postwendend alle Dämme. Ausgerechnet auf der Kunstrasenwiese des SVE, wo sich der Rasensportverein in der jüngeren Vergangenheit mehrfach eine Tracht Ergebnisprügel abholte, feierte die aktuelle Elf nach zwei Jahren B-Liga – Tristesse eine Art Wiederauferstehung. Solche Märchen schreibt halt nur der Fußball. Bierduschen überschwemmten den Ground, denen sich selbstredend auch Erfolgscoach Ben Talib nicht entziehen konnte. Trotz imposanten 11,9 Sekunden auf hundert Meter war sein Double-Versuch von „Kimble auf der Flucht“ zum Scheitern verurteilt.

Bereits vor dem Abstoß waren einige Protagonisten vor Gänsehaut nicht gefeit. Mit einer würdevollen Laudatio und einer wunderbar konstruierten Torjägerkanone nebst Porträt würdigte der sportliche Leiter Fabienne Rippert den saisonalen Schützenkönig Max Meier, dem aufgrund von bis dahin 54 vorgelegten Kreisliga B- Treffern die Krone nicht mehr zu entreißen war. Im Spiel bedankte sich Meier anhand von zwei weiteren Einschweißungen, so dass der Graveur neunzig Minuten später die sagenhafte Zahl 56 einritzen durfte.

Der haushohe Favorit hatte während der Anfangsphase seine Probleme, um den Wettbewerbsunterschied in die korrekte Bahn zu lenken. Erst als die restlichen Fans aus Pfungstadt eintrudelten (einige der zahlreichen Busse quälten sich durch den Autobahn-Stau), ließ der aufgerückte Verteidiger Paul Wolf alle Knoten platzen. Mit dem 2:0 (fulminanter Kracher unter das Dach) knackte Marlon Velez Gomez den nächsten Vereinsrekord und übertrumpfte den aus 2008 datierten alten High Score von 124 Treffern binnen einer Saison.

Bis zur Pause ballerten die Germanen einen 5:0-Vorsprung heraus und konnten sich nach dem Seitenwechsel neben der formidablen Score-Aufstockung auf die Botschafter-Scouts konzentrieren. Als in der 65. Minute nach einem Mittelfeldgeplänkel urplötzlich Freudensprünge auf der RSV-Bank das idyllische Szenario bereicherten, schüttelten die

Lokalmatadore verständnislos den Kopf. Erst das Erklärung-Prozedere des blau-weißen Anhangs, dass Schneppenhausen zwanzig Kilometer entfernt die Führung markiert hatte, besänftigte die Überraschung der heimischen Zuschauer.

Der identische Vorgang wiederholte sich in der Schlussphase, als die Überlieferung des Schneppenhäuser 2:0 publik wurde. Derweil war es in Erzhausen natürlich Max Meier vorbehalten, das letzte und 132. Saisontor in den Maschen zu versenken. Wenige Sequenzen später war der elfte Aufstieg seit der Wiedergründung 1950 in trockenen Tüchern und die Festtags-Orgie konnte beginnen: Zunächst auf dem Platz, dann im Kabinentrakt, später im Kreise der Germania-Familie am Grünen Steg und so weiter und so fort. Wer im Vorfeld für den Montag einen Tag Urlaub eingereicht hatte, dem schien die Sonne ins Antlitz...

Die allererste Glückwunsch-Nachricht kreiselte bereits wenige Minuten nach Feierabend über den Äther. Statt dem nach besseren Umfragewerten ringenden Bundeskanzler gratulierte ein Teil der auf Mallorca weilenden Altherren-Delegation. Die Absender-Stätte mit ihrem Synonym als siebzehntes Bundesland passte optimal zum umgedichteten Peggy March – Evergreen der germanischen Feierbiester: „Mit siebzehn Siegen im Rücken hat man auch künftig in der A-Klasse noch Träume...“.

Aufstellung: Rehak, Sabbagh (46. Morris), Buth, Wolf, Dommert (55. Merzak), Fernandes, Velez Gomez, Meier, Köroglu, Rippert (61. Caruso), Laston (77. Hakimi)

Tore: 0:1 Wolf 16. 0:2 Velez Gomez 20. 0:3 Wolf 24. 0:4 Laston 37. 0:5 Buth 41. 0:6 Meier 46. 0:7 Buth 55. 0:8 Velez Gomez 76. 0:9 Meier 90.

Nach vier Spielzeiten Kampf um den Klassenerhalt, in denen man beim Blick auf die Abschlussbilanz nonstop jeweils weit über hundert Einschlüge beklagte, hat sich der kickende Traditions-Vertreter mit mehreren internen Rekorden der Nachkriegsgeschichte eindrucksvoll zurück gemeldet: 17 Punktspielsiege am laufenden Band (die Sensationsserie kann ja ab August beim Re-Start eine Etage höher noch beliebig fortgesetzt werden), der höchste Liga-Dreier (15:3 gegen Hähnlein), den effektivsten Torschützenkönig ever (Max Meier 56) sowie mit 132 Buden die meisten Treffer erzielt.

Ein Löwenanteil an dieser sportlichen Renaissance gebührt zweifellos Ben Talib, dem fast auf den Tag genau zehn Jahre nach seinem ersten Übungsleiteraufstieg (29. Mai 2016 Meister der Kreisliga A) gleich im ersten Jahr seines Comebacks als RSV-Trainer die emotionale Transformation vom Abstiegskandidaten zur Spitzenmannschaft glückte. Big Ben ist zweifellos nicht nur am Nordufer der Themse, sondern auch am Gestade der Sandbach ein schillerndes respektive deutlich vernehmbares Wahrzeichen.

**Industriebhof** **Pfungstadt**

**0171 708 5492**

**Vermietung von Immobilien aller Art**

Ostendstr. 17 \* 64319 Pfungstadt \* [industriebhofpfungstadt@gmail.com](mailto:industriebhofpfungstadt@gmail.com)



📍 Eberstädter Str. 79 📞 06157 - 2962 ✉ info@bogorinski.de 🌐 bogorinski.de

*„Liebe zur Floristik“*

individuelle hochzeitsfloristik

kreative floristik

zeitgemäße trauerfloristik

exklusive keramik und  
präsente

pflanzen der saison

blumenlieferservice



**mädchenauge**  
Inh. Tamara Poth

Bahnhofstraße 79 | 64319 Pfungstadt | Tel. 06157 - 4155

Mo, Di, Do, Fr. 9:00-12:00 14:00-18:00

Mi, Sa. 9:00-13:00 So. 10:00-12:00

[www.das-mädchenauge.de](http://www.das-mädchenauge.de)

## Vorrundenspielplan Kreislga A RSV Germania 03 26/27

|           |       |                     |   |                     |
|-----------|-------|---------------------|---|---------------------|
| So 16.08. | 15.00 | Germania Pfungstadt | - | FSV Schneppenhausen |
| So 23.08. | 15.00 | SV Traisa           | - | Germania Pfungstadt |
| Do 27.08. | 19.30 | Pokal VfR Eberstadt | - | Germania Pfungstadt |
| So 30.08. |       | Spielfrei           |   |                     |
| So 06.09. | 15.00 | FTG Pfungstadt      | - | Germania Pfungstadt |
| So 13.09. | 15.00 | Germania Pfungstadt | - | FC Ober-Ramstadt    |
| So 20.09. | 15.30 | SKG Ober-Beerbach   | - | Germania Pfungstadt |
| Do 01.10. | 19.30 | Croatia Griesheim   | - | Germania Pfungstadt |
| So 04.10. | 13.00 | SG Modau II         | - | Germania Pfungstadt |
| So 11.10. | 15.00 | Germania Pfungstadt | - | Grün-Weiß Darmstadt |
| So 18.10. | 15.00 | TSG Wixhausen       | - | Germania Pfungstadt |
| So 25.10. | 15.00 | Germania Pfungstadt | - | TSG Messel          |

### Beginn der Rückrunde

|           |       |                                |   |                     |
|-----------|-------|--------------------------------|---|---------------------|
| So 01.11. | 14.30 | Germania Pfungstadt            | - | SV Traisa           |
| So 08.11. | 14.30 | FSV Schneppenhausen            | - | Germania Pfungstadt |
| So 15.11. | 14.30 | Vorrunde Germania Pfungstadt   | - | SKG Roßdorf         |
| So 22.11. | 12.30 | Vorrunde Viktoria Griesheim II | - | Germania Pfungstadt |

Winterpause bis 14. März 2027

**GUT AUFGESTELLT  
MIT FAHRZEUGEN  
VON BRASS**



SKODA



Nutzfahrzeuge



BRASS  
U.S. PREMIUM CARS

BYD

LEAPMOTOR

**brass**

Autohaus Brass Vertriebs GmbH & Co. KG  
Eberstädter Str. 194 · 64319 Pfungstadt · [brass-gruppe.de](http://brass-gruppe.de)



## **AM Pharma Vertriebs-GmbH**

Theodor-Reh Straße 81

64289 Darmstadt

Tel.: (06151) 2795319

FAX: (06151) 2795320 / 710847

*Der Partner ihrer Apotheke*



# Das Beste für junge Talente: Früh in Führung gehen.

## 1:0 für die Stars von morgen.

Wir helfen jungen Talenten dabei, groß herauszukommen. In Fußballcamps oder direkt mit Förderung für ihren Verein. Mehr dazu finden Sie unter [sparkasse-dadi.de](https://sparkasse-dadi.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Darmstadt und Dieburg**